

XXXI. Jahresbericht

des

Vereines für Naturkunde

in

Oesterreich ob der Enns

zu

LINZ.



Linz 1902.

Verlag des Vereines für Naturkunde.



Druck von J. Wimmer.

I.

Rechenschafts-Bericht.

Der Ausschuß des Vereines für Naturkunde in Linz beehrt sich hiemit, den Rechenschaftsbericht über das 33. Vereinsjahr vorzulegen.

In der Generalversammlung vom 12. Juli 1901 wurden in den Ausschuß wiedergewählt die Herren: *Sebastian Rexabek*, *Eduard Saxinger*, *P. Franz Schwab*, *Johann Gföllner* und *Alfred Erhard*.

Leider sind im verflossenen Jahre zwei ausgezeichnete Arbeitskräfte aus dem Ausschusse ausgeschieden. Es sind dies Herr Prof. *Michael Wegerstorfer*, welcher sich als Gartendirektor sowohl wie als Kustos große Verdienste um den Verein erworben hat, dann der bisherige Gartendirektor Herr *Sebastian Rexabek*, welcher zum Bezirksschulinspektor für den Schulbezirk Ried ernannt wurde. Herrn *Rexabek* verdanken wir den heutigen prächtigen Stand des botanischen Gartens, unter seiner Leitung wurde die Sumpf- und Wasserpflanzen-Anlage gebaut und der Pflanzenstand bedeutend vermehrt.

Der Verein spricht den beiden Herren für ihre hervorragende Wirksamkeit hiemit den wärmsten Dank aus und bittet dieselben um ihre wertvolle Unterstützung auch für die Zukunft.

Für diese beiden Herren wurden die Herren k. k. Gymnasial-Professoren *Dr. Anton König* und *Franz Schneider* in den Ausschuß kooptiert.

Die Vereinstätigkeit erstreckte sich im Berichtsjahre hauptsächlich auf die weitere Vervollkommnung des botanischen Gartens, die Komplettierung und Neuordnung der naturhistorischen Sammlungen.

Die Direktion des Gartens war den Herren Professoren *Dr. Anton König* und *Franz Schneider* übertragen.

Die Neuordnung der Sammlung haben die Herren Kustos *Ritzberger* und k. k. Baurat *Leopold Petri* in Angriff genommen. Die Zusammenstellung der für die Schulen bestimmten Sammlungen wird von den Herren Archivar *Gföllner* und *Engelbert Ritzberger* besorgt, und es ist diesen Herren durch Fleiß und Ausdauer gelungen, ein bedeutendes Material für diesen Zweck zu sammeln und demnächst auch seiner Bestimmung zuzuführen.

Werktätige Hilfe hiebei fanden sie an dem verehrlichen Museum *Francisco Carolinum* in Linz, welches eine große Sammlung Käfer, dann an Herrn *Himsl*, Advokatur-Beamten in Linz, welcher mehrere Schachteln Schmetterlinge, sowie an Herrn *Ratzinger*, Photographen, welcher Trockenpräparate, ausgestopfte Tiere und naturhistorische Wandtafeln spendete. Letzterer übernahm auch die Konservierung der Säugetier- und Vogelbälge.

Das Vereinsarchiv liegt in den bewährten Händen des Herrn *Gföllner* und erfreut sich musterhafter Ordnung. Die beschlossene Einbindung der broschierten Bibliothekswerke wurde zum Teile durchgeführt und wird noch weiter nach Maßgabe der vorhandenen Mittel fortgesetzt werden.

Die Institution der meteorologischen und phänologischen Beobachtungen wurden regelmäßig unter der Oberleitung der Sternwarte in Kremsmünster fortgeführt. Die Veröffentlichung der Beobachtungs-Resultate geschieht jedes fünfte Jahr.

Den Herren Sternwardirektor Professor *Franz Schwab* und Professor *Thiemo Schwarz*, sowie allen Beobachtern im Lande sei der beste Dank für ihr mühevolltes Wirken ausgesprochen.

Wenngleich nicht geleugnet werden kann, daß der dormalige Stand der Vereinsmitglieder ein geringer ist und daß viele, welche durch ihren Beruf und ihre Kenntnisse zur Mitarbeiterschaft im Vereine besonders berufen wären, dem Vereine fernstehen, so zeigt sich doch eine gesteigerte Anteilnahme am Vereinsleben, ein erhöhtes Interesse für die Zwecke und Ziele unseres Vereines, was als erfreuliches Zeichen neuen Aufblühens gelten mag.

Da aber die Begeisterung für das Schöne und Ideale allein nicht imstande ist, die erstrebten Ziele zu erreichen, so mußte auch der materiellen Seite ein besonderes Augenmerk zugewendet werden. Und wir fanden auch diese Unterstützung in der Subventionierung seitens

der öffentlichen Faktoren, welche dadurch das Wirken des Vereines für Naturkunde als ersprießliches und gemeinnütziges anerkannten. Das hohe k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht gewährte eine Subvention per 600 K, der hohe oberösterreichische Landtag eine solche per 200 K, der löbliche Gemeinderat der Landeshauptstadt Linz per 200 K und die löbliche Sparkasse und Leihanstalt in Linz per 400 K.

Der Vereinsausschuß erlaubt sich hiemit den ehrfurchtsvollen ergebensten Dank für diese Munifizienz zum Ausdrucke zu bringen.

An dieser Stelle sei auch Herrn Lehrer *Franz Hauder* in Kirchdorf für seine ausgezeichneten Beiträge zur Macrolepidopteren-Fauna von Oberösterreich, dem Herrn k. k. Postmeister *Adolf Winkler* für die unentgeltliche Abgabe von Dünger für den Garten, der Firma *Isidor Schopper* für gespendete Samen und Pflanzen, sowie allen und jedem, der die Vereinsinteressen fördern half, verbindlichst gedankt.

Dieser Dank gilt hervorragend auch jenen geehrten Vereinen und Anstalten, mit denen wir in Schriftentausch stehen, wir verbinden damit die Bitte, die freundschaftlichen Beziehungen auch in Zukunft aufrecht erhalten zu wollen.

An alle P. T. Sammler und besonders an die Herren Lehrer richten wir die dringliche Bitte, gütige Beiträge an erlegten Säugetieren, Vögel (zur Konservierung), an Käfern, Schmetterlingen, überhaupt Insekten, einschlägigen Präparaten, Herbarien, Mineralien etc. zum Zwecke der Zusammenstellung von naturhistorischen Lehrmittelsammlungen, welche ärmeren Volksschulen am Lande zugewendet werden, an die Leitung des Vereines für Naturkunde in Linz zu senden.

Bevor wir diesen Rechenschaftsbericht schließen, müssen wir des schweren Verlustes erwähnen, der den Verein durch den im Jahre 1902 erfolgten Tod seines Ehrenmitgliedes und langjährigen Vizepräses kaiserl. Rates *Eduard Saxinger*, welcher als vorzüglicher Botaniker ein bewährter Mitarbeiter und Berater des Vereines war, dann seines hochverdienten Kassiers *Andreas Reischek*, welcher sich als Naturforscher, sowie als Ethnograph einen bedeutenden Ruf in der ganzen gelehrten Welt erwarb, getroffen hat. Nie welkende Dankbarkeit sei dem Andenken dieser Männer geweiht!

II. Kasse-

für das

Einnahmen.

vom 1. Jänner bis

	K	h
Kassenrest vom Vorjahre	989	76
Beiträge der Vereinsmitglieder	218	—
Subvention vom k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht	600	—
Subvention vom oberösterreichischen Landtag pro 1900 . . .	200	—
Subvention von der Landeshauptstadt Linz pro 1900	200	—
Spende von der Allgemeinen Sparkasse und Leihanstalt in Linz	400	—
Sparkasse-Interessen	56	20
Zusammen . .	2663	96
Die Ausgaben abgerechnet mit . .	1757	86
Ergibt sich ein Kasserest mit . .	906	10

Linz, am 31. Dezember 1901.

Bericht

Jahr 1901

31. Dezember 1901.

Ausgaben.

	K	h
Entlohnung des Gärtners	560	—
Remunerationen für Gärtner, Gehilfen und Diener	50	—
Hilfsarbeiter im botanischen Garten	75	60
Provision für Einsammeln der Jahresbeiträge	12	24
Für Sämereien	9	04
An Drucksorten und Jahresberichte	879	60
Requisiten für den Garten	47	30
An verschiedene Handwerksleute	29	70
Für verschiedene Auslagen	94	38
Zusammen	1757	86

Andreas Reischek
Kassier.

Die Gebarung wurde auf Grund des Kassebuches, der Belege und vorhandenen Barschaften geprüft und in bester Ordnung befunden.

Alfred Erhard.

Johann Gföllner.

III.

Wissenschaftliche Vereine und Anstalten

mit welchen Schriftentausch stattfindet.

- Aarau.* Naturforschende Gesellschaft.
Altenburg. Naturforschende Gesellschaft.
Amiens. Société Linnéenne du Nord en France.
Annaberg (Sachsen). Annaberg-Buchholzer Verein für Naturkunde.
Augsburg. Naturwissenschaftlicher Verein für Schwaben und Neuburg.
Basel. Naturforschende Gesellschaft.
Bautzen. Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“.
Berlin. Botanischer Verein der Provinz Brandenburg.
Bern. Naturforschende Gesellschaft.
Bern. Naturhistorischer Verein.
Bern. Schweizerische entomologische Gesellschaft.
Bistrütz. Direktion der siebenbürgisch-sächsischen Gewerbeschule.
Böhmisch-Leipa. Nordböhmischer Exkursionsklub.
Bonn. Naturhistorischer Verein.
Braunschweig. Verein für Naturwissenschaft.
Bregenz. Museumverein.
Bremen. Naturwissenschaftlicher Verein.
Breslau. Schlesische Gesellschaft für vaterländische Kultur.
Breslau. Verein für schlesische Insektenkunde.
Brünn. Naturforschender Verein.
Brünn. Klub für Naturkunde.
Brüssel. Société royale Malacologique de Belgique.
Budapest. „Rovartani Lapok.“
Buffalo. Society of natural sciences.
Cassel. Verein für Naturkunde.
Chemnitz. Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
Christiania. Norwegische Kommission der europäischen Gradmessung.
Chur (Graubünden). Naturforschende Gesellschaft.
Cincinnati (Ohio U. S. A.). „Lloyd Museum and Library“.
Columbus (Ohio U. S. A.). Ohio State University.

- Cordoba* (Republica Argentina). Academia Nacional de Ciencias en Córdoba.
- Danzig*. Naturforschende Gesellschaft.
- Darmstadt*. Verein für Naturkunde und verwandte Wissenschaften.
- Dresden*. Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“.
- Dürkheim a. d. Hardt*. „Polichia“, naturwissenschaftlicher Verein der Rheinpfalz.
- Düsseldorf*. Naturwissenschaftlicher Verein.
- Elberfeld*. Naturwissenschaftlicher Verein.
- Emden*. Naturforschende Gesellschaft.
- Fiume*. Naturwissenschaftlicher Klub.
- Frankfurt a. M.* Senckenberg'sche naturforschende Gesellschaft.
- Frankfurt a. d. O.* Naturwissenschaftlicher Verein.
- Freiburg i. Br.* Naturforschende Gesellschaft.
- Freiwaldu*. Mährisch-schlesischer Gebirgsverein „Altvater“.
- Fulda*. Verein für Naturkunde.
- Gallen St.* Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
- Giessen*. Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde.
- Görlitz*. Naturforschende Gesellschaft.
- Graz*. Naturwissenschaftlicher Verein in Steiermark.
- Graz*. Landes-Oberrealschule.
- Graz*. K. k. Gartenbaugesellschaft.
- Greifswald*. Geographische Gesellschaft.
- Greifswald*. Naturwissenschaftlicher Verein für Neuvorpommern und Rügen.
- Halle a. d. S.* Verein für Erdkunde.
- Hamburg*. Naturforschende Gesellschaft.
- Hamburg*. Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung.
- Hanau*. Wetterauische Gesellschaft für die gesamte Naturkunde.
- Hannover*. Naturhistorische Gesellschaft.
- Heidelberg*. Naturhistorischer Verein.
- Hermannstadt*. Siebenbürgischer Verein für Naturwissenschaften.
- Innsbruck*. Naturwissenschaftlich-medizinischer Verein.
- Innsbruck*. Ferdinandeum.
- Karpathenverein, ungarischer*, in Iglo.
- Kiel*. Naturwissenschaftlicher Verein.
- Klagenfurt*. Naturhistorisches Landesmuseum in Kärnten.
- Klausenburg*. Magyar Növénytani Lapok.
- Königsberg*. Physik-ökon. Gesellschaft.
- Krefeld*. Verein für Naturkunde.
- Laibach*. Mitteilungen des Musealvereines für Krain.
- Landshut*. Botanischer Verein.
- Leipzig*. Naturforschende Gesellschaft.
- Linx*. Museum Francisco Carolinum.
- Louis St. (Mo., U. S. A.)*. Missouri Botanical Garden.
- Lüneburg*. Naturwissenschaftlicher Verein.
- Madison*. Wisconsin Academy of Sciences and Letters.
- Magdeburg*. Naturwissenschaftlicher Verein.
- Mannheim*. Verein für Naturkunde.
- Marburg*. Gesellschaft zur Beförderung der gesamten Naturwissenschaften.

- Mecklenburg* (Güstrow). Archiv des Vereines der Freunde der Naturgeschichte.
- Montevideo*. „Museo Nacional.“
- München*. Ornithologischer Verein.
- Münster*. Westfälischer Provinzialverein für Wissenschaft und Kunst.
- Neuchâtel*. Société des sciences naturelles.
- Offenbach a. M.* Verein für Naturkunde.
- Osnabrück*. Naturwissenschaftlicher Verein.
- Passau*. Naturhistorischer Verein.
- Petersburg*. Comité géologique de Russie.
- Prag*. Naturwissenschaftlicher Verein „Lotos“.
- Regensburg*. Königl. botanische Gesellschaft.
- Regensburg*. Naturwissenschaftlicher Verein.
- Riga*. Naturforschender Verein.
- Rock Island Ill.* Augustana Library Publications.
- Santiago de Chile*. Deutscher wissenschaftlicher Verein.
- Schönlände*. Gebirgsverein des nördlichsten Böhmens.
- Sion*. Société valaisanne des sciences naturelles.
- Solothurn*. Naturforschende Gesellschaft.
- Stockholm*. Entomologiska Föringen.
- Stuttgart*. Verein für vaterländische Naturkunde.
- Trautenuau*. Riesengebirgsverein.
- Trentschin*. Naturwissenschaftlicher Verein.
- Triest*. Società Adriatica dei Science naturali.
- Troppau*. K. k. österr.-schles. Land- und Forstwirtschafts-Gesellschaft.
- Upsala*. Geological Institution of the University.
- Washington*. Smithsonian Institution.
- Washington*. U. St. Departement of Agriculture.
- Wernigerode*. Naturwissenschaftlicher Verein des Harzes.
- Wien*. K. k. geolog. Reichsanstalt.
- Wien*. K. k. hydrographisches Zentralbureau.
- Wien*. K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft.
- Wien*. Verein für Landeskunde in Niederösterreich.
- Wien*. K. u. k. naturhistorisches Hofmuseum.
- Wien*. Wiener entomologischer Verein.
- Wien*. Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse.
- Wiesbaden*. Nassauischer Verein für Naturkunde.
- Zwickau*. Verein für Naturkunde.
- Zürich*. Naturforschende Gesellschaft.
-

IV.

Mitglieder-Verzeichnis

Stand mit 31. Dezember 1901.

Präses:

Herr *Zenz Wilh.*, Dr., k. k. Landes-Schulinspektor.

Vizepräses:

Herr *Commenda Hans*, Direktor der k. k. Staats-Oberrealschule in Linz.

Ausschüsse:

Herr *Erhard Alfred*, k. k. Statthaltereibeamter (Sekretär).

„ *Gföllner J.*, k. k. Statthaltereibeamter (Bibliothekar).

„ *König Anton*, Dr., k. k. Gymnasial-Professor (Gartendirektor).

„ *Reischek Andreas*, Kustos im Museum Francisco Carolinum (Kassier) †.

„ *Ritzberger E.*, Pharmazeut und Droguenhändler (Kustos).

„ *Saxinger Eduard*, kaiserl. Rat, Hausbesitzer in Linz †.

„ *Schneider Franz*, k. k. Gymnasial-Professor.

„ *Schwab Franz*, Direktor der Sternwarte und Professor in Kremsmünster.

Ehrenmitglieder (3):

Herr *Kukula Wilhelm*, Direktor der k. k. Wiedener Realschule in Wien.

„ *Reitter Edmund*, Naturforscher, Ehrenmitglied des Museum Francisco Carolinum zu Linz, in Paskau.

„ *Saxinger Eduard*, kaiserl. Rat etc. in Linz †.

Korrespondierende Mitglieder (5):

Herr *Hofmann Nikolaus*, Naturforscher in Laibach.

„ *Huber Karl*, Kaufmann in Berlin.

„ *Kobelt Wilhelm*, Med.-Dr., Sekretär der deutschen malakozoologischen Gesellschaft in Frankfurt a. M.

„ *Pfeiffer Anselm*, Gymnasial-Professor in Kremsmünster.

„ *Schwab Franz*, Gymnasial-Professor und Direktor der Sternwarte in Kremsmünster.

Wirkliche Mitglieder (71):

- Herr *Angerer Adalbero*, Schaffnerei-Adjunkt des Stiftes Lambach.
Apotheke der Barmherzigen Brüder.
- Herr *Beer Ottokar*, Statthaltereirechnungsbeamter.
 „ *Bittinger Andreas*, Fachlehrer in Linz.
 „ *Brenner Alexander*, Dr., k. k. Sanitätsrat, Primarius des Allgemeinen
 Krankenhauses in Linz.
 „ *Buchmayr Franz*, Fachlehrer.
 „ *Clodi Eduard*, Med.-Dr., Spezialarzt in Linz.
 „ *Commenda Hans*, Direktor der k. k. Staats-Oberrealschule in Linz.
 „ *Dierxer Emil*, Ritter von Traunthal, Fabriksbesitzer.
 „ *Dierxer Josef*, Ritter von Traunthal, Fabriksbesitzer.
 „ *Dorfwirth Josef*, Med.-Dr., Stadtarzt in Ried.
 „ *Eder Gustav*, Apotheker und Bürgermeister der Landeshauptstadt Linz.
 „ *Erhard Alfred*, k. k. Rechnungsrevident in Linz.
 „ *Erhard Alois*, Med.-Dr., prakt. Arzt in Linz.
 „ *Feder Georg*, Med.-Dr., Stadtarzt in Linz.
 „ *Feigl Ferdinand*, Apotheker in Linz.
 „ *Fikeis Emanuel*, Med.-Dr., Ohrenarzt in Linz.
 „ *Gföllner J.*, k. k. Statthaltereirechnungsassistent in Linz.
- Frau *Greinx Karoline*, Fachlehrerin in Linz.
- Herr *Grienberger Hugo von*, k. k. Staatsanwalt i. P. und Hausbesitzer in Linz.
 „ *Gruber Josef*, Fachlehrer in Linz.
- Fräulein *Hann Anna*, Private in Kremsmünster.
 „ *Hannl Emma* in Linz.
- Herr *Hauder Franz*, Lehrer in Kirchdorf.
 „ *Himsl Ferdinand*, Advokaturkonzepts-Beamter und Sekretär der oberösterreichischen Ärztekammer.
 „ *Höbart Karl*, Baumeister und Hausbesitzer in Linz.
- Hofstätters Erben*, Apotheke zum weißen Adler in Linz.
- Herr *Horninger Heinrich*, Fachlehrer in Linz.
 „ *Huber Karl*, Pharmazeut und Kaufmann in Berlin.
 „ *Korb Heinrich*, Buchhändler in Linz.
 „ *Kuenburg Gandolf*, Graf von, Geheimer Rat, k. k. Senatspräsident d. R. in Salzburg.
 „ *Lechleitner Hans*, Dr., Professor an der k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Linz.
 „ *Lieb Sebastian*, Kaufmann in Linz.
- Löbliches *Linzer Apotheker-Gremium.*
- Herr *Naderer Franz*, Fachlehrer in Linz.
 „ *Neussl Rudolf*, Privat in Linz.
 „ *Niedereder Franz*, Schulleiter in Vorderstoder.
 „ *Petri Leopold*, k. k. Baurat in Linz.
 „ *Pfeiffer Anselm*, Gymnasial-Professor in Kremsmünster.
 „ *Pierer J. L.*, Dr., f. r. Advokat in Linz.
 „ *Piskaček Ludwig*, Dr., k. k. Professor und Primarius der Landesgebäranstalt in Linz (jetzt Wien).

- Herr *Poche Franz*, Rentier, Alt-Bürgermeister der Landeshauptstadt Linz.
- „ *Rabl Hubert*, k. k. Postoffizial.
- „ *Raxinger Johann*, Photograph in Linz.
- „ *Reiss H.*, Med.-Dr., Kinderarzt in Linz.
- „ *Rexabek Sebastian*, k. k. Übungsschullehrer in Linz.
- „ *Ritzberger E.*, Pharmazeut und Drogueuhändler in Linz.
- „ *Rucker Franz*, Apotheker und Hausbesitzer in Linz.
- „ *Sadtler J.*, jub. Professor an der k. k. Lehrer-Bildungsanstalt in Linz.
- „ *Saxinger Eduard*, kaiserl. Rat, Privat in Linz.
- „ *Scherzl Johann*, Realitäten-Besitzer in Linz.
- „ *Schwab Franz*, Gymnasial-Professor und Direktor der Sternwarte in
Kremsmünster.
- „ *Schwarz Thimo*, Gymnasial-Professor in Kremsmünster.
- „ *Sickingner Paul*, Apotheker in Losenstein.
- „ *Singer Eduard*, Dr., Zahnarzt in Linz.
- „ *Steiner Josef*, prakt. Arzt in Linz.
- „ *Steiner Rudolf*, städt. Verwalter des Allgemeinen Krankenhauses in Linz.
- „ *Stockhammer E.*, Dr., k. k. Sanitätsrat, Stadtarzt in Linz.
- „ *Strobl C.*, Oberlehrer in Oberweißenbach bei Freistadt.
- „ *Tscherne Johann*, Kaufmann und Hausbesitzer in Linz.
- „ *Vielguth Hermann*, Dr., Apotheker und Hausbesitzer in Linz.
- „ *Wankmüller Franz*, Kaufmann in Linz.
- „ *Weyerstorfer Michael*, Professor an der Handelsakademie in Linz.
- „ *Weidinger Josef*, prakt. Arzt und Zahnarzt in Linz.
- „ *Weisse Moriz*, k. k. Bezirksrichter i. P. in Linz.
- „ *Wendling Ludwig*, Dr., Gemeindearzt in Ach, Oberösterreich.
- „ *Wenzel Gallus*, Gymnasial-Professor und Adjunkt der Sternwarte in
Kremsmünster.
- „ *Wimmer Julius*, Buchdruckerei-Besitzer in Linz.
- „ *Wözl Alois*, Dr., k. u. k. Oberstabsarzt d. R. in Linz.
- Fräulein *Zeitlinger Marie*, k. k. Übungsschullehrerin in Linz.
- Herr *Zenz Wilhelm*, Dr., k. k. Landes-Schulinspektor.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresberichte des Vereins für Naturkunde in Österreich ob der Enns zu Linz](#)

Jahr/Year: 1902

Band/Volume: [0031](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion , Reischek Andreas

Artikel/Article: [Vereinsberichte 3-13](#)